

Papst Franziskus: Stabiler Gesundheitszustand und bewegende Audio-Botschaft

Papst Franziskus' Gesundheitszustand stabil; erste Audiobotschaft seit Krankenhausaufenthalt. Gebete und Therapie fortgesetzt.



Vatikanstadt, Italien - Vatikanstadt, 07. März 2025 – Nach drei Wochen im Krankenhaus meldet sich Papst Franziskus mit einer emotionalen Audiobotschaft zu Wort. In dieser spricht der 88-jährige, dessen Zustand derzeit als stabil beschrieben wird, hörbar schwer atmend auf Spanisch und bedankt sich für die zahlreichen Gebete, die für seine Genesung gesprochen werden. Sein ausdrücklicher Wunsch war es, diese Botschaft während des traditionellen Abendgebets auf dem Petersplatz zu teilen, was am Donnerstagabend erstmals seit dem 14. Februar geschah. Trotz der stabilen Gesundheitslage und dem Fehlen neuer Atemkrisen bleiben die Prognosen der Ärzte aufgrund der

beidseitigen Lungenentzündung zurückhaltend, wie [kathpress.at] berichtet.

Die Audioaufnahme wurde durch die Sauerstoffzufuhr erschwert, da der Papst tagsüber durch Nasenschläuche und nachts durch eine Atemmaske Unterstützung erhält. Viele der Gläubigen, die während des Rosenkranzes auf dem Petersplatz anwesend waren, zeigten sich bewegt von der schwachen Stimme des Pontifex. "Gott segne euch und die selige Jungfrau behüte euch", verabschiedete sich Franziskus mit rührenden Worten, als [die-tagespost.de] die Veröffentlichung der Botschaft dokumentierte. Bis einschließlich Samstag erwarten die Ärzte keine weiteren Berichte, freuen sich aber über die Stabilität des Gesundheitszustands des Papstes.

Fortdauerende Gebete und Therapiefortschritte

Details	
Vorfall	Gesundheitskrise
Ort	Vatikanstadt, Italien
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.kathpress.at• www.die-tagespost.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at